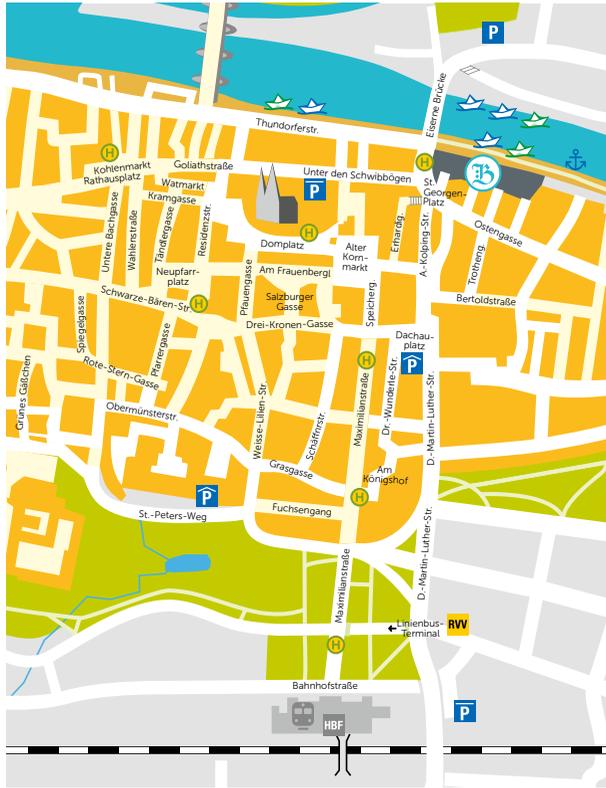


# SERVUS IN REGENSBURG



HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE  
IN REGENSBURG

Dienstag bis Sonntag 9 – 18 Uhr | [www.hdbg.de](http://www.hdbg.de)



 Haus der Bayerischen Geschichte

# GRÜSS GOTT IN REGENSBURG



IM HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE BEGRÜSST SIE EIN VIER METER GROSSER LÖWE. ER WAR PRÄSENTATOR AUF DEM OKTOBERFEST UND ZÄHLT DESHALB ZU DEN WELTWEIT BEKANNTESTEN BAYERN. UNTER DEN RAUTEN DES MUSEUMSFOYERS VERWEIST ER AUF DIE ATTRAKTIONEN DES HAUSES.

ES ERWARTEN SIE DIE MULTIMEDIASCHAU „WAS VORHER GESCHAH“ MIT CHRISTOPH SÜSS, DIE DAUER AUSSTELLUNG „WIE BAYERN FREISTAAT WURDE UND WAS IHN BESONDERS MACHT“, EIN LADEN ALS FUNDGRUBE FÜR BESONDERE MITBRINGSEL, UNSER WIRTSHAUS MIT SPEZIALITÄTEN AUS GANZ BAYERN. UND IMMER WIEDER NEUE SONDERAUSSTELLUNGEN UND VERANSTALTUNGEN IM DONAUSAAL.



# DAS MUSEUM

## Wie Bayern Freistaat wurde & was ihn besonders macht

Darum geht es in der Dauerausstellung des Museums, die den Weg Bayerns zum modernen Staat nachzeichnet. Im Obergeschoss wird bayerische Geschichte anhand von 1.000 Exponaten anschaulich und multimedial präsentiert. Viele persönliche Erinnerungsstücke der Bürgerinnen und Bürger erzählen neben den „großen“ auch die „kleinen“ Geschichten. Direkt an der Donau gelegen, bildet das Museum das neue Tor zur UNESCO-Welterbestadt Regensburg: Das lichtdurchflutete Foyer mit Multimediaschau, Laden und Wirtshaus ist kostenlos zugänglich und lädt zum Flanieren ein.

## Erdgeschoss



- |   |  |
|---|--|
| 1 Biergarten  | 5 Museumsladen   |
| 2 Foyer   | 6 Wirtshaus  |
| 3 Donausaal:<br>Sonderausstellungen<br>und Veranstaltungen                                | 7 Ab 15.11.2025:<br>Geschichten<br>aus dem<br>Bayerwald II |
| 4 Multimediaschau: Von und mit<br>Christoph Süß – quer durch<br>die bayerische Geschichte |  |

# WAS VORHER GESCHAH

## Multimediaschau im Foyer

Die Multimediaschau „Was vorher geschah“ bietet den perfekten Einstieg in die Dauerausstellung und den Besuch Regensburgs. Der bayerische Moderator und Schauspieler Christoph Süß führt in 20 Minuten und 40 Rollen quer durch 2000 Jahre „bayerische“ Geschichte. Er startet als römischer Kaiser Marc Aurel: „So, ich bin historischer Stimmung. Wir bauen genau hier. Alea iacta est!“ Der Film spielt an den herausragenden historischen Stätten Regensburgs und bietet damit die kurzweiligste Besichtigungsanleitung für die Donaustadt.



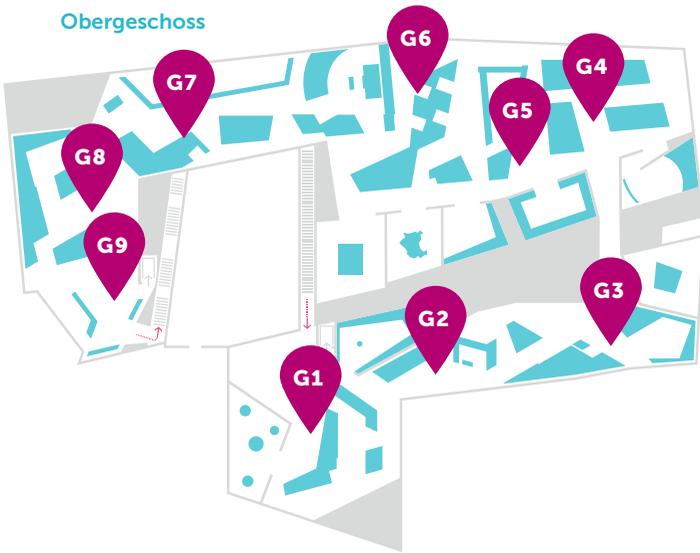
## ▲ HDBG MAGAZINE NR. 1 UND NR. 2

Nr. 1 ist der ideale Begleiter für Ihre Regensburg-Besichtigung: Im Magazin findet sich ein Stadtplan mit allen Stationen des Films. Das Heft enthält das Drehbuch und zahlreiche Hintergrundinfos (Preis 5,00 €). Nr. 2 ist der Kurzführer durch die Dauerausstellung „Wie Bayern Freistaat wurde und was ihn besonders macht.“ (Preis 10,00 €). Die HDBG Magazine sind im Museumsladen und unter [www.hdbg.de/laden](http://www.hdbg.de/laden) erhältlich, Nr. 2 auch auf Englisch.

# VON 1800 BIS HEUTE – DIE DAUERAUSSTELLUNG

Ein Geschichtstheater mit 30 Bühnen bietet die Dauerausstellung. Erzählt werden prägende Episoden der bayerischen Geschichte: von der Königskrone, die man quasi von Napoleon erheiratet hat, vom mysteriösen Tod Ludwigs II., wie Bayern in Chicago traditionell und modern zugleich auftrat, wie Hitler in München aufstieg, Vertriebene in Franken den Sound der Beatles ermöglichten und ein Ballon aus der DDR in Naila landete – heute ist er Kinostar.

## Obergeschoss



## UND ÜBRIGENS:

Acht Kulturkabinette hinterfragen typisch bayerische Phänomene – vom Dialekt über Feste bis zum FC Bayern.



Filme zum Museum und  
den Ausstellungen unter  
[www.hdbg.de/mediathek](http://www.hdbg.de/mediathek)  
und in unserem YouTube-  
Kanal.

# GENERATIONEN



## GENERATION 1

1800 – 1825

Bayern wird Königreich



## GENERATION 2

1825 – 1850

Wird Bayern Nation?



## GENERATION 3

1850 – 1875

Königsdrama Ludwig II.



## GENERATION 4

1875 – 1900

Bayern wird Mythos



## GENERATION 5

1900 – 1925

Weltkrieg und Freistaat



## GENERATION 6

1925 – 1950

Diktatur – Katastrophe – Neubeginn



## GENERATION 7

1950 – 1975

Wiederaufbau – Wirtschaftswunder



## GENERATION 8

1975 – 2000

Wendejahre



## GENERATION 9

2000 – 2025

Was bestimmt  
Gegenwart und Zukunft?





# MITREISSEND, VIELSEITIG, INNOVATIV: SCHULKLASSEN IN MUSEUM & BAVARIATHEK

Packende Führungen und aufregende Aktivstationen, fesselnde Escape Games und rasante Tablet-Rallyes, spannende Aktivitäten in der Museumspädagogik und außergewöhnliche Programme an der digitalen Werkbank – Museum und Bavariathek sind ein einzigartiger Lern- und Ausflugsort für jede Altersstufe vom Kindergarten bis zum Abitur!

Informationen zu Schülerführungen und Museumspädagogik finden Sie auf [www.museum.bayern](http://www.museum.bayern) in der Rubrik „IHR BESUCH“. Die medienpädagogischen Programme und Projekte der Bavariathek sind auf [www.bavariathek.bayern/programme](http://www.bavariathek.bayern/programme) dargestellt.

## ► BAVARIATHEK

Beweise, Quellen, Polizeiakten - Schülerinnen ermitteln im Escape Game.



## ◄ MUSEUMSPÄDAGOGIK

Schülerinnen und Schüler bringen eine Stadt zum Leuchten.

## FAHRTKOSTENZUSCHUSS

Für den Besuch seiner Ausstellungen im Museum und der Bavariathek in Regensburg gewährt das Haus der Bayerischen Geschichte bayerischen Schulklassen aller Jahrgangsstufen eine anteilige Fahrtkostenerstattung! Nähere Informationen unter [www.hdbg.de/ihrbesuch](http://www.hdbg.de/ihrbesuch)

## EINTRITTSPREISE

Bayerische Landesausstellung 2025 und Dauerausstellung

- Erwachsene: 10,00 €
- Ermäßigt: 8,00 € (z. B. Senioren ab 65 Jahren, Schwerbehinderte, Gruppen ab 15 Personen)
- Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Klassenverbände und Studierende unter 30 Jahren: Eintritt frei

Während der Laufzeit der Bayerischen Landesausstellung 2025 ist der Besuch der Dauerausstellung inbegriffen.

- Reines Dauerausstellungsticket: 7,00 €

Die Eintrittskarten sind erhältlich an der Museumskasse in Regensburg sowie online unter [www.hdbg.de/laden](http://www.hdbg.de/laden)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag von 9 – 18 Uhr. Montag geschlossen; fällt ein Feiertag auf einen Montag, so ist das Museum geöffnet. Geschlossen: 24., 25. und 31. Dezember, 1. Januar sowie Karfreitag. Das Museum ist von 13. Januar 2025 bis einschließlich 25. Februar 2025 montags und dienstags geschlossen. Zusätzlicher Öffnungstag: Montag, 28. Juli 2025.

## ANFAHRT

Vom Bahnhof aus erreichen Sie das Museum in 15 Minuten zu Fuß.

Öffentliche Buslinien fahren zur Haltestelle „Haus der Bayerischen Geschichte“ [www.rvv.de](http://www.rvv.de)

Nächstgelegenes Parkhaus: Dachauplatz.  
Parkleitsystem Stadt Regensburg: [www.r-parken.de](http://www.r-parken.de)

## MEDIAGUIDE

Leihgeräte sind auf Deutsch, Englisch und Tschechisch (nur Dauerausstellung) für 3,00 € erhältlich. Kostenlose Leihgeräte gibt es in Leichter Sprache und Gebärdensprache (Audio-deskription für Sehbeeinträchtigte nur Landesausstellung).

**Auch als kostenlose App für iOS & Android!**

## BARRIEREFREIHEIT

Das Museum ist barrierefrei zugänglich. Induktionsschlingen für hörgeschädigte Besucherinnen und Besucher sind vorhanden. Verschiedene Angebote für sehbehinderte Menschen sowie in Leichter Sprache und Gebärdensprache stehen zur Verfügung. An der Südseite des Museums befinden sich Behindertenparkplätze.



Auskünfte sowie Führungsanmeldungen  
für Museum und Landesausstellung:  
Buchungshotline **+49 (0) 941 788 388 0**  
E-Mail [museumsfuehrung@stadtmaus.de](mailto:museumsfuehrung@stadtmaus.de)

## WIRTSCHAUS



Regionale Weine, Biere und kulinarische Schmankerl aus allen Regionen Bayerns hält das Wirtshaus für Sie bereit. [www.wirtshaus.bayern](http://www.wirtshaus.bayern)

## LADEN



Produkte aus Bayern, oft in Handarbeit gefertigt und alle Publikationen des Hauses der Bayerischen Geschichte erwarten Sie im Museumsladen. [www.hdbg.de/laden](http://www.hdbg.de/laden)

## HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE | MUSEUM

Donaumarkt 1, 93047 Regensburg  
Telefon +49 (0)941 598 51-0  
E-Mail [museum@hdbg.bayern.de](mailto:museum@hdbg.bayern.de)

## ZENTRALE

Zeuggasse 7, 86150 Augsburg  
Telefon +49 (0)821 3295-0  
E-Mail [poststelle@hdbg.bayern.de](mailto:poststelle@hdbg.bayern.de)

## VORSCHAU AUF 2026

### BAYERISCHE LANDESAUSSTELLUNG 2026

#### „MUSIK IN BAYERN“

im TonYversum in Freyung  
25. April bis 8. November 2026  
[www.hdbg.de/bla2026-musik](http://www.hdbg.de/bla2026-musik)

Kulturpartner



**Bildnachweise** Museum: Plakatmotiv Haus der Bayerischen Geschichte (HDBG) | Museum © HDBG, Entwurf Peter Schmidt Group, unter Verwendung von: Augsburger Puppenkiste © Augsburger Puppenkiste © Foto: Elmar Herr; Further Drache © Tourist-Information Furth im Wald | Foto: Andreas Mühlbauer; Fluchballon © Günter Wetzel; Löwe © Dennis Jacobsen | shutterstock.com; Altstadtplan Regensburg © Regensburg Tourismus GmbH; Icon Bahnhof © freepik.com; Außenansicht Museum & Löwe © Hans Bauer, bauer.com; Making-of-Foto Asam-Brüder © jangled nerves GmbH | Foto: Markus Passera; Filmszene Multimediaschau © HDBG | Produktion und Regie: jangled nerves gmbh, Stuttgart; Cover HDBG-Magazine © HDBG; Einblicke Dauerausstellung „Generationen“ © HDBG | Fotos: [www.altrofoto.de](http://www.altrofoto.de); Bavariathek „Escape Game“ © HDBG | Mädchenrealschule Niedermünster; Museumspädagogik Schülerinnen und Schüler © HDBG | Fotos: [www.altrofoto.de](http://www.altrofoto.de); Spielkarten © HDBG; Werbeplakat Bayerischer Wald © Tourismusverband Ostbayern e.V.

# SAU STICHT KÖNIG – SPIELKARTEN AUS BAYERN

## Haus der Bayerischen Geschichte, Regensburg Kabinettausstellung 31. Mai 2025 – 19. April 2026

Die Ausstellung bringt ein urbayerisches Kulturgut ins Museum:  
Die bayerischen Spielkarten und den Schafkopf.

### Entdeckung für Regensburg

Seit dem 12./13. Jahrhundert wurde in Europa mit Karten gespielt. In Regensburg offenbar leidenschaftlicher als andernorts – das Regensburger Spieleverbot von 1378 ist der erste Kartel-Nachweis in Deutschland. Zu einem Exportschlager Bayerns wurde das altbayerische Kartenbild, das sich von Augsburg bis nach St. Petersburg, Böhmen und Österreich ausbreitete. Neben der historischen Entwicklung der bayerischen Spielkarten zeigt die Ausstellung, was gespielt wurde bzw. was heute gespielt wird.



# GESCHICHTEN AUS DEM BAYERWALD II

## Haus der Bayerischen Geschichte, Regensburg – Foyer 15. November 2025 – 14. Juni 2026

Die Schau basiert auf einer jüngst erworbenen Sammlung von Ansichtskarten, von denen eine Auswahl bereits in der Fotoausstellung „Menschen im Bayerischen Wald 1900-1950“ in der Eschergasse zu sehen ist. In ihrer Fortsetzung und Erweiterung bauen wir die Präsentation dreidimensional aus und inszenieren Aspekte des damaligen Lebens anhand von Originalobjekten. Die erzählten Geschichten fußen auf neuesten Forschungen unseres Direktors Dr. Richard Loibl zu seiner Heimatregion, die Themen aus den Ansichtskarten aufgreifen.



◆ HAUS DER BAYERISCHEN  
◆ GESCHICHTE  
BAYERISCHE  
LANDESAUSSTELLUNG



# LUDWIG I.

BAYERNS GRÖSSTER KÖNIG?

**BAYERISCHE  
LANDESAUSSTELLUNG**  
**10. MAI – 9. NOVEMBER 2025**

Regensburg | Haus der Bayerischen Geschichte  
Dienstag – Sonntag 9 – 18 Uhr | [www.hdbg.de](http://www.hdbg.de)

▼ **SEIN REGIERUNGSSTIL LIEGT ZWISCHEN VERFASSUNGSTREUE UND PERSÖNLICHEM HERRSCHAFTSANSPRUCH.** König Ludwig I. im Krönungsornat von 1825. Gemälde, 1841/1848 (Museen der Stadt Aschaffenburg, Inv. MSA 985)  
Foto: Haus der Bayerischen Geschichte, Augsburg | Philipp Mansmann, München



**EIN FAST BANKROTTEES KÖNIGREICH ÜBERNIMMT LUDWIG I. IM JAHR 1825. REFORMEN HABEN DAS LAND ÜBERFORDERT. DIE AUFHEBUNG DER KLÖSTER – EIN EINZIGES DESASTER! DAS NEUE LAND MUSS GEEINT WERDEN – AM LIEBSTEN DURCH KANAL UND EISENBAHN. ABER WOHER SOLL DAS GELD KOMMEN? DER JUNGE KÖNIG SPART UND NIMMT DIE ZÜGEL IN DIE HAND. WIRD ER DIE ERWARTUNGEN NACH MEHR MITSPRACHE ERFÜLLEN? WIRD ER BAYERNS GRÖSSTER KÖNIG?**

▼ **1835 BESCHLIESST LUDWIG I. EIN NEUES STAATSWAPPEN, DAS DIE REGIONEN DES KÖNIGREICHS WIDERSPIEGELT.**  
Standarte des Hausritterordens vom Heiligen Georg mit Wappen von 1835, (Haus der Bayerischen Geschichte, Regensburg, Inv. 06570)  
Foto: Philipp Mansmann, München



# „... ICH BIN BESSER ALS MEIN RUF ...“

Zahlreiche Bauwerke lässt Ludwig I. errichten, darunter die Walhalla bei Regensburg. Den Bau erster Fabriken genehmigt er eher widerstrebend. Schienenwege erschließen den Westen Bayerns, der Osten bleibt außen vor. Anders als die Eisenbahn erfüllt der vom König besonders geliebte Ludwig-Donau-Main-Kanal die Erwartungen nicht.

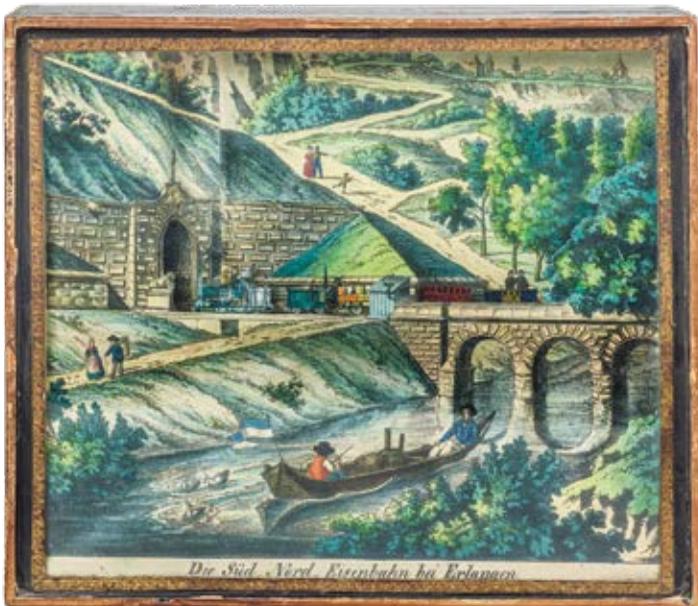
## ► LUDWIG TRÄUMT VON EINEM DENKMALPARK AN DER DONAU.

Hut und Überschuhe eines Arbeiters an der Walhalla, 1. H. 19. Jh. (Haus der Bayerischen Geschichte, Regensburg, Inv. 01197-L; 01195-L; 01196-L) Foto: [www.altrofoto.de](http://www.altrofoto.de)



## ► DIE NEUE EISENBAHN NUTZT VOR ALLEM DEN SÜD-NORD-VERBINDUNGEN

Sandbetriebenes Spielwerk zum 1844 eingeweihten Burgbergtunnel bei Erlangen, um 1850 (Stadtmuseum Erlangen, Inv. 1368)  
Foto: Stadtmuseum Erlangen | Erich Malter



## ◀ DIE TÄNZERIN UND DER KÖNIG – FÜR VIELE MENSCHEN EIN SKANDAL:

Gemälde mit Anspielung auf Lola Montez, beobachtet von Ludwig I., um 1850 (Haus der Bayerischen Geschichte, Regensburg, Inv. M+02263)  
Foto: [www.altrofoto.de](http://www.altrofoto.de)

Ludwig schaut nach vorn und geht gleichzeitig zurück. 130 Klöster werden neu- oder wiederbe-gründet. Den Protestanten steht er zurückhaltend ge-genüber. Die immer lauter werdenden Forderungen nach mehr politischer Mit-sprache kann und will er nicht erfüllen. So manchen Gegner lässt er wegsperren und seine Affaire mit Lola Montez ruiniert sein Ansehen. Es kommt zu Unruhen. Im März 1848 tritt er zurück.



## ► LIEBLINGSSTÜCK: LUDWIG I. TRÄGT DIESEN VIELFACH GEFLICKTEN MANTEL ÜBER 50 JAHRE.

Hausmantel König Ludwigs I., um 1814 (Münchner Stadtmuseum, Inv. A 72/384 – Dauerleihgabe Historischer Verein von Oberbayern) Foto: Münchner Stadtmuseum, Sammlung Mode / Textilien / Kostümbibliothek

## BAYERN 2-HÖRSTATIONEN

Die Bayern 2-Hörstationen bieten spannende Vertiefungen und Anknüpfungen zu den Themen der Ausstellung.

# BR2



▲ **PROLOG** Gestaltungsskizze mit animiertem Gesicht von Ludwig I. (planetz, München)

## SPEKTAKULÄRE MEDIENINSTALLATIONEN

Ludwig I. hautnah, sein Gesicht in drei Altersstufen: dreidimensionale Bilder schweben über zwei Meter groß im Raum. Direkt ist die Begegnung mit einer animierten Lokomotive in einem Tunnel. Vielleicht haben die Menschen um 1840 die neue Technik so ähnlich empfunden. König und Parlament: in einem eigenen Filmraum argumentieren Abgeordnete und Reichsräte.

## WILLKOMMEN KIDS & FAMILIEN! MIT EMILIA AUF ENTDECKUNGSTOUR!

Begleitet von der neugierigen Regensburgerin „Emilia“ erkunden unsere jungen Besucherinnen und Besucher die Ausstellung. Spannende Objekte, eine Selfie-Station, interaktive Mitmachstationen und digitale Mini-Games warten auf sie. Im Kinderbegleitheft müssen die Kids Emilia helfen, knifflige Rätsel zu lösen! Bavariathek: Scharfsinn und Schnelligkeit sind beim historischen Escape Game zur Landesausstellung gefragt: Schülergruppen werden hier zu Meisterdetektiven.



▲ **EMILIA, DIE NEUGIERIGE REGENSBURGERIN, BEGLEITET DIE KINDER DURCH DIE AUSSTELLUNG.**  
Zeichnung von Elena Buono, München

Informationen für Schulen unter [www.hdbg.de/bla2025-koenigludwig](http://www.hdbg.de/bla2025-koenigludwig)



► **EISENBAHN**  
Gestaltungsskizze mit auf die Besucher zufahrender Lokomotive (planetz, München)





◀ **DIE VERBINDUNGEN LUDWIGS I. MIT DER STADT REGENSBURG UND DER REGION AN DER DONAU SIND VIELFÄLTIG.**

Postkarte mit Befreiungshalle und Walhalla, um 1900 (Haus der Bayerischen Geschichte, Regensburg, Inv. bapo-19970)

## EINE SCHIFFFAHRT ZUR WALHALLA - EIN ECHTES ERLEBNIS

Die Schiffe der beiden Schifffahrtlinien Regensburger Personenschifffahrt Klinger und Donauschifffahrt Wurm & Noé legen unweit des Ausstellungsgebäudes ab. Bei Vorlage eines in der Landesausstellung erhältlichen Gutscheins erhält man eine Ermäßigung von 2,00 € auf den vollen Erwachsenenpreis der Schifffahrt zur Walhalla. Eine Ermäßigung von 2,00 € gewährt das HdBG auf den vollen Erwachsenen-Eintrittspreis (10,00 €) in die Landesausstellung bei Vorlage eines Schifffahrtstickets zur Walhalla (sowohl digital als auch print).

### WALHALLA UND BEFREIUNGSHALLE – AUF DEN SPUREN LUDWIGS I.

Bei Vorlage der Eintrittskarte in die Landesausstellung erhält man ermäßigten Eintritt in die Walhalla und die Befreiungshalle. Eine Ermäßigung von 2,00 € auf den vollen Erwachsenen-Eintrittspreis (10,00 €) in die Landesausstellung gibt es bei Vorlage einer Eintrittskarte in die Walhalla, die Befreiungshalle oder der Kombikarte mit der Burg Prunn\*.



▲ **MIT DEM SCHIFF AB REGENSBURG**

zur Walhalla und zurück (oben Regensburger Personenschifffahrt Klinger, Foto: Photostudio Büttner; unten Donauschifffahrt Wurm & Noé)

\*Die Ermäßigung ist nicht mit anderen Ermäßigungen kombinierbar.

# VERANSTALTUNGEN



Neben einem **Familientag** im Herbst mit freiem Eintritt und einem bunten Programm, gibt es ein weiteres Highlight: die spektakuläre **Nacht der Mode**. Die Deutsche Meisterschule für Mode wendet sich dem Thema der Bayerischen Landesausstellung zu. An die vierzig extravagante und einmalige Haute Couture Kleidungsstücke werden am 2. August 2025 bei einer großen, professionellen Modenschau gezeigt. Der Donaumarkt verwandelt sich in einen gewaltigen Laufsteg mit Club-Atmosphäre, Cocktails und DJ's.



Änderungen vorbehalten

Veranstalter

◀ **HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE**

**STADT REGENSBURG**

Partner

**BR2**

Bayerische Schösserverwaltung

**DONAUSCHIFFFAHRT WURM & NOÉ**

**Regensburger Personen Schifffahrt**

Förderer

**bayernwerk**

**FREUNDKREIS HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE E.V.**

Bildnachweise Bayerische Landesausstellung 2025: siehe Bildunterschriften; Plakatmotiv Bayerische Landesausstellung „Ludwig I. – Bayerns größter König?“ © HdBG | Gestaltung: www.buero-wilhelm.de; Gestaltung Flyer: bauer.com